



Antonio Giovinazzi siegt und ist Vize-Europameister

Saisonrennen: 32 von 33

Strecke: Hockenheimring Baden-Württemberg

Sieger: Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin)

Pole-Position: Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin)

Wetter: trocken und kühl

Im 32. Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft setzte Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin) sich gegen seine Rivalen durch und feierte auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg seinen sechsten Saisonsieg. Jake Dennis (Prema Powerteam) und der bereits vor dem Finalwochenende als FIA Formel-3-Europameister feststehende Felix Rosenqvist (Prema Powerteam) sahen die Zielflagge auf den Positionen zwei und drei, gefolgt vom besten Rookie Maximilian Günther (Prema Powerteam) und Alexander Sims (HitechGP). Mit seinem Sieg sicherte Giovinazzi sich vorzeitig den zweiten Platz in der Abschlusstabelle der FIA Formel-3-Europameisterschaft.

Von der Pole-Position setzte Antonio Giovinazzi sich an die Spitze des Feldes, musste dabei auf den ersten Metern allerdings einen Angriff von Jake Dennis abwehren. Felix Rosenqvist, Maximilian Günther und Alexander Albon (Signature) reihten sich auf den Plätzen drei bis fünf ein. Nur eine Runde später rutschte der Thailänder in die Reifenstapel der ersten Kurve, was für die erste Safety-Car-Phase sorgte. Unmittelbar nach dem Restart im fünften Umlauf kollidierten Nabil Jeffri (Motopark) und Tatiana Calderón (Carlin). Grund genug für die Rennleitung, das Safety Car ein weiteres Mal auf die Bahn zu schicken. Nach dem erneuten Restart überholte Rosenqvist den zweitplatzierten Dennis und machte kurze Zeit später bereits Druck auf den führenden Giovinazzi. Doch der Schwede fand keinen Weg vorbei am Italiener und verlor seinen zweiten Platz in Runde 17 wieder an seinen Teamkollegen Dennis.

Antonio Giovinazzi hatte in der Folge keine Angriffe mehr zu befürchten und wurde nach 21 Runden als Sieger abgewinkt. Jake Dennis eroberte den zweiten Rang vor seinen beiden Teamkollegen Felix Rosenqvist und Maximilian Günther. Alexander Sims erreichte die Ziellinie als Fünfter und wiederholte damit sein Ergebnis vom ersten Lauf, als er das bisher beste Resultat für sein Team HitechGP in der FIA Formel-3-Europameisterschaft holte. Mikkel Jensen (kfzteile24 Mücke Motorsport), Lance Stroll (Prema Powerteam), Sérgio Sette Câmara (Motopark),

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB





George Russell (Carlin) und Markus Pommer (Motopark) vervollständigten die Top Ten.

Nachdem der Kampf um den zweiten Platz der Fahrerwertung bereits zugunsten von Antonio Giovinazzi entschieden ist und auch Rang zwei in der Teamwertung hinter dem Prema Powerteam schon an die Mannschaft Jagonya Ayam with Carlin ging, ist das Duell um die zweite Position der Rookiewwertung hinter Charles Leclerc (Van Amersfoort Racing) weiterhin offen. George Russell geht morgen mit einem Vorsprung von 8,5 Zählern auf Lance Stroll ins letzte Rennen des Jahres.

Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin): „Es war kein einfaches Rennen. Mein Start war nicht der Beste, ich konnte mich aber auf der ersten Position halten. Dann gab es zwei Safety-Car-Phasen, in denen es wegen der Kälte fast schwierig war, die Reifen auf Temperatur zu halten. Als ich Felix nach dem zweite Restart plötzlich in meinem Rückspiegel gesehen habe, bin ich etwas nervös geworden und habe Fehler gemacht. Danach habe ich entschieden, nicht mehr in den Spiegel zu schauen, was eine gute Idee war. Ich freue mich jetzt, dass ich den zweiten Platz in der Gesamtwertung der FIA Formel-3-Europameisterschaft sicher habe und das letzte Saisonrennen morgen einfach nur genießen kann.“

Jake Dennis (Prema Powerteam): „Mein Start war gut und ich hatte auch die Nase vorne. Aber Antonio hat mehr als nur die Streckenbreite ausgenutzt und so die Führung behalten, was ich nicht ganz in Ordnung finde. Später hat Felix mich überholt. Er war viel schneller und konnte auch Druck auf Antonio ausüben. Als er aber Probleme mit seinem Getriebe bekam, konnte ich mir den zweiten Platz wieder zurückholen. In der zweiten Rennhälfte lief mein Auto auch deutlich besser als in Hälfte eins.“

Felix Rosenqvist (Prema Powerteam): „Nach der zweiten Safety-Car-Phase habe ich zuerst Jake überholt und zwei Runden später bereits Druck auf den führenden Antonio ausgeübt. Ich war auch schon fast vorbei, aber leider nur fast. Dann habe ich plötzlich ein Getriebeproblem bekommen. Jake überholte mich wieder und ich hatte Glück, dass das Rennen kurze Zeit später beendet war.“

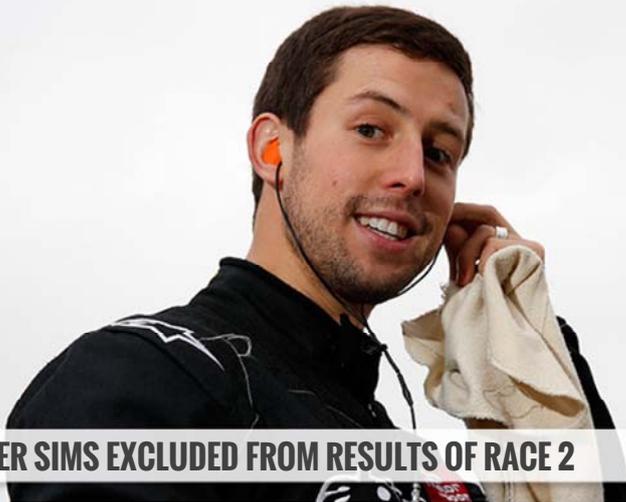
**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB





ALEXANDER SIMS EXCLUDED FROM RESULTS OF RACE 2



Teilen

8 Personen gefällt das. [Registriere dich](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.



10

17.10.2015. The British driver Alexander Sims (HitechGP) has been excluded from the results of the 32nd season race of the FIA Formula 3 European Championship, which he initially finished on fifth position. While vacuum testing the car the scrutineers detected too much air being able to enter the engine, which was installed in the car of the 27-year-old. All the air feeding the engine must pass through an air restrictor, which must have a maximum diameter of 28mm. In Sims's case additional air got into the engine through a hole, which is not compliant to the rules.

„The team has not manipulated the car, it was just bad luck“, David Hayle, Team Principal of HitechGP commented. „In lap two Alexander Albon ended up in the gravel tossing stones into the air. Alexander Sims was following Albon and was hit by a shower of stones. Some have taken off his wind shield; others have created a crack in his airbox. It is a shame that this led to the exclusion and to losing fifth position.“